radfahrlehrer

Pressemitteilung

Neu – aktuell – von öffentlicher Bedeutung und mit Fördermitteln des Bundesministeriums für Verkehr:

Einführung und Etablierung eines bundesweiten Standards für Radfahrschulungen

Ein erheblicher Teil der Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Migrationshintergrund hatte nie oder kaum Gelegenheit, sich die Kunst des Radfahrens zu erschließen. Und die Verkehrserzieher der Polizei schlagen bundesweit schon seit längerem Alarm: Immer mehr Kinder können immer weniger Radfahren. Aber damit nicht genug: Viele Senioren, Wiedereinsteiger oder erwachsene Anfängerinnen und Anfänger sind unsicher auf dem Rad – sie beklagen seit Jahren den Umstand, dass es keine professionell aufgestellten Radfahrschulungen gibt.

Professionelle Radfahrschulungen sind grundsätzlich ein Beitrag zu mehr Sicherheit im öffentlichen Raum, zu mehr Mobilität und zur Gesunderhaltung. Vor diesem Hintergrund fördert das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung die Ausbildung von RadfahrlehrerInnen durch den Verband der Radfahrlehrer moveo·ergo·sum e.V.. (Vorhaben/ Titel: *„Nationaler Radverkehrsplan (NRVP) - Pilotprojekt zur Ausbildung von Radfahrlehrer- Assistenten und Radfahr- Lehrern nach dem moveo•ergo•sum Standard, mit dem Ziel aus den Erfahrungen Empfehlungen für die Etablierung eines bundesweiten Standards für Radfahrlehrer-Asssistenten und Radfahrlehrer zu entwicklen."*)

Das im Rahmen des Nationalen Radverkehrsplanes (NRVP) geförderte Projekt läuft über eineinhalb Jahre. Die Ausbildungen werden in zahlreichen Radfahrkursen absolviert.

„Das Besondere und Außergewöhnliche an unserem Konzept moveo·ergo·sum ist ein bewegungswissenschaftlicher Ansatz, der natürliche Entfaltungsprozesse von Bewegen und Wahrnehmen in den Mittelpunkt stellt", so Christian Burmeister, Präsident des Radfahrlehrer- Verbandes und Begründer des Konzepts. „Es garantiert Radfahrschulungen auf höchstem Niveau – Wer mit moveo·ergo·sum das Radfahren erlernt, lernt effizient, angstfrei und auf natürliche Weise. Das führt zu Souveränität und damit zu aktiver Sicherheit, es führt zu mehr Mobilität und wirkt wie ein Schlüssel zur Integration und Emanzipation."

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.radfahrlehrer.de und www.radfahrkurse.de. Für Fragen und Recherche stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

VdR – Verband der Radfahrlehrer moveo·ergo·sum e.V.

Informationen zum Konzept: Christian Burmeister,
christian.burmeister@radfahrlehrer.de, **+49 171 7544189**

Informationen zum Förderantrag: Christine Rhodes,
christine.rhodes@radfahrlehrer.de, +49 151 50178213

Projekt- Informationen beim BMVBS unter www.nrvp.de

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Auswahl Presse-/ Online-/ TV- Berichte bzw. Interviews mit Herrn Burmeister:

in der „fairkehr“: http://www.fairkehr-magazin.de/1128.html
auf Spiegel-online: http://www.spiegel.de/auto/fahrkultur/0,1518,782138,00.html
in der „Radwelt“ (ADFC): http://www.adfc.de/gesundheit/fitness-steigern/radfahrschulen-fuer-erwachsene/interview-mit-christian-burmeister
im TV: ARD-Nachtjournal-Beitrag als download unter: http://radfahrkurse.de/echo/

Adressen/ Kontakte für weitere Recherche:

VdR – Verband der Radfahrlehrer moveo·ergo·sum e.V., VdR@radfahrlehrer.de
Verkehrserziehung der Polizei Hamburg, Herr Hendrik Holland, VD60@polizei.hamburg.de
Behörde für Schule und Berufsbildung, Hamburg Referat Verkehrserziehung, Herr Gunter Bleyer
ADFC Niedersachsen, Frau Regina Predatsch
Luxemburger Velo-Initiative (LVI), www.lvi.lu, Frau Monique Goldschmit
Unfallkasse Nord, Pressstelle, Frau Gottheit, 040/ 27153 403
Hamburger Sportbund, Programm Integration durch Sport
Grundschule Arnkielstraße, Hamburg-Altona, Herr Thorsten Bräuer, 040/4321633

Bilder können auf Anfrage in Druckqualität zur Verfügung gestellt werden.